

Wir bilden aus!

anerkannt durch die



Landwirtschafts-  
kammer  
Schleswig-Holstein

## Gärtnerische Berufsausbildung

In Schleswig-Holstein gibt es rund 2.000 Gartenbaubetriebe mit 12.000 Arbeitskräften. Der Gartenbau stellt mit ca. 910 Mio. Euro Jahresumsatz einen beachtlichen Wirtschaftsfaktor dar. Um diese Wirtschaftskraft halten zu können, braucht der Gartenbau gut ausgebildete Nachwuchskräfte. Zurzeit werden rund 580 Jugendliche im Gartenbau ausgebildet. Im Jahr 2023 wurden über 230 neue Ausbildungsverträge geschlossen.

Im Beruf des Gärtners/ der Gärtnerin steht die Pflanze im Mittelpunkt. Ein Beruf der Abwechslung und Kreativität bietet, Kontakt zu Menschen ermöglicht und einen geschickten Umgang mit moderner Technik und Materialien verlangt. Vor Beginn einer gärtnerischen Ausbildung müssen Sie sich für eine der sieben gärtnerischen Fachrichtungen entscheiden:

- Baumschule
- Friedhofsgärtnerei
- Garten- und Landschaftsbau
- Gemüsebau
- Obstbau
- Staudengärtnerei
- Zierpflanzenbau

Die Fachrichtungen differenzieren sich in die Bereiche Produktion und Dienstleistung. Der Produktionsgartenbau beschäftigt sich mit der Vermehrung, Anzucht und Vermarktung von Pflanzen. Im Dienstleistungsgartenbau gehört die Gestaltung und Pflege von Gärten und Grünanlagen sowie die Grabanlage auf Friedhöfen zu den gärtnerischen Aufgaben.

### Ausbildungsdauer

Die Ausbildung dauert 3 Jahre.

Bei bestandener Abschlussprüfung in einem anderen Beruf, bei Fachhochschul- oder Hochschulreife kann die Ausbildung um ein Jahr verkürzt werden.

### Ausbildungsbetriebe

Schleswig-Holstein bietet ein umfangreiches, flächendeckendes Netz von ca. 300 aktiven Ausbildungsbetrieben

<https://www.lksh.de/bildung/ausbildungsplaetze>

### Ausbildungsvergütung

Die Ausbildungsvergütung richtet sich nach dem Ausbildungsjahr und der gewählten Fachrichtung, sie liegt z.Zt. zwischen 845,-- und 1.290,-- €.

Die Betriebe des Garten- und Landschaftsbaus, der Baumschulen, des übrigen Erwerbsgartenbaus und die Betriebe des öffentlichen Dienstes haben eigene Tarifverträge.

### **Berufsschulunterricht**

Die Auszubildenden im Ausbildungsberuf Gärtner besuchen Fachklassen in den Bezirksberufsschulen in Ellerhoop, Husum, Kiel, Lübeck und Schleswig.

### **Überbetriebliche Ausbildung**

In den einzelnen Fachrichtungen werden als Ergänzung zur betrieblichen Ausbildung ergänzende Lehrgänge im Gartenbauzentrum Ellerhoop und der DEULA in Rendsburg durchgeführt.

### **Abschluss**

Berufsabschlussprüfung zum/zur Gärtner/-in

### **Werker im Gartenbau**

Ausbildungsgang für Behinderte gem. § 66 BBiG.  
Die Ausbildung erfolgt in den Fachrichtungen des Gartenbaus in Berufsbildungswerken oder in Betrieben mit behinderten-spezifischer Betreuung.

### **Fort- und Weiterbildung**

- Seminare der Landwirtschaftskammer
- Fachschule, staatl. gepr. Wirtschaftler im Gartenbau
- Gärtnermeister:in
- Techniker im Gartenbau, Agrarbetriebswirt Gartenbau
- Fachagrarwirt Baumpflege, Golfplatzpflege/Greenkeeper
- Studium Gartenbau, Landespflege, Landschaftsarchitektur zum Bachelor oder Master

### **Informationen**

Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein  
Gärtnerische Berufsausbildung  
Thiensen 16  
25373 Ellerhoop  
Telefon: (04120) 7068-100  
Telefax (04120) 7068-101  
eMail: [gbz@lksh.de](mailto:gbz@lksh.de),  
Internet: [www.lksh.de](http://www.lksh.de)



Landwirtschafts-  
kammer  
Schleswig-Holstein

